

02.06.2015 - 23:53 Uhr

Sieg der Demokraten/Ein Leitartikel von Raik Hannemann

Berlin (ots) -

Die fünfte Amtszeit von Joseph Blatter als Präsident des Fußball-Weltverbandes Fifa ist die kürzeste: Nur vier Tage nach seiner Wiederwahl kündigte der Schweizer seinen Rücktritt an. Endlich, möchte man da spontan hinterher rufen. Denn das Schmierentheater seiner erneuten Wiederwahl hat dem Weltsport insgesamt eine schwere Glaubenskrise nie dagewesenen Ausmaßes beschert, die zu beenden auch nach diesem Tag der Befreiung vom ewigen Präsidenten schwer genug werden wird.

Natürlich ist der Wechsel an der Fifa-Spitze nun eine große Chance. Wer auch immer Blatters Nachfolger wird, sollte einen Strich ziehen und die Verfehlungen der Vergangenheit aufarbeiten, auch wenn es noch mal richtig schmerzhaft wird. Aber nur mit uneingeschränkter Transparenz ist ein Sittenwandel am Ende auch erfolgreich.

Der ganze Leitartikel im Internet: www.morgenpost.de/141858868

Kontakt:

BERLINER MORGENPOST

Telefon: 030/2591-73650

bmcvd@axelspringer.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050382/100773562> abgerufen werden.